



Anleitung zur Konfiguration des LuPo-Tools für das Gymnasium Adolfinum

Start des Programms

Das Programm LuPO muss nicht im eigentlichen Sinne installiert werden. Es ist in ein beliebiges Verzeichnis zu kopieren und von dort zu starten, auch von einem USB-Stick möglich. Nach dem Start des Programms wird zunächst nach der persönlichen lpo-Datei gefragt. Dies ist die Datei, die auf der Adolfinum-Website herunterladbar ist. Dazu sollte man die lpo-Datei in ein entsprechendes Verzeichnis auf dem eigenen Computer gespeichert haben.

Die Bedienung

Der Auswahldialog ist auf die Bedienung mit der Maus ausgelegt. Mit der rechten Maustaste kann man die Wahlen im Wahldialog abrufen und Abiturfächer wählen.

Dies ist dann mit einem Doppelklick der linken Maustaste möglich, jedoch nicht zu empfehlenswert. Mit den blauen Schaltflächen am rechten Rand des Fachwahldialogs kann man alle Wahlen eines Fachs löschen. Mit den Schaltflächen unten links kann man die Schriftgröße im Wahldialog verkleinern und erhält somit über die Gesamtwahl einen besseren Überblick. Nicht belegte Fächer auszublenden kann man so auch ausblenden.

Vorgehensweise

Zunächst man beginnt mit der Wahl in der Einführungsphase. An der rechten Seite sind die Belegungsverpflichtungen, die Klausurverpflichtungen und Informationen zur Wahl zu sehen. Wird die angezeigte Verpflichtung erfüllt, so verschwindet der entsprechende Hinweistext. Bei einer einwandfreien Laufbahn wird keine Belegungsverpflichtung mehr angezeigt.

Da die Texte in der Regel für eine gesamte Ansicht zu lang sind, findet man den obersten Text in der Liste ausführlich am unteren Rand des Bildschirms. Alle anderen längeren Texte können ebenfalls am unteren Rand eingeblendet werden, wenn auf diese geklickt werden. Ansonsten kann mit einem Doppelklick auf den Text ein separates Hinweistextfenster geöffnet werden, in dem dann die angeklickten Hinweistexte vollständig erscheinen.

Wählt man für die Einführungsphase EF.1, so ist auch automatisch die Überprüfung für die Einführungsphase vor-eingestellt.

Unterhalb des Dialogfelds kann man die Anzahl der gewählten Kurse und die Anzahl der Unterrichtsstunden betrachten. Die Hintergrundfarbe verändert sich während der Eingabe von rot zu gelb, hellgrün bis hin zu dunkelgrün. Grundlage hierfür ist die entsprechende Prüfungsordnung.

- rot: die Vorgaben werden nicht erfüllt
- gelb: die Vorgaben sind nur knapp erfüllt, Folgeprobleme sind zu erwarten
- hellgrün: Zahlen entsprechen den Vorgaben in vollem Maße
- dunkelgrün (bei der Stundenanzahl): die Zahlen übersteigen die Vorgaben, der Schüler wird stark belastet

Die Laufbahnprognose

Nach abgeschlossener Wahl für das erste Halbjahr der Einführungsphase (EF.1) muss die weitere Wahl nicht einzeln eingetragen werden. Durch einen Klick mit der linken Maustaste auf die Schaltfläche „Hochschreiben von EF.1 bis Q2.2“ wird die Fachwahl automatisch für die Folgehalbjahre vorgenommen. Selbstverständlich muss diese automatisch durchgeführte Wahl noch individuell angepasst werden durch die Wahl der Leistungskurse, evtl. Abwahlen, evtl. Anwahlen (z.B. Literatur, Zusatzkurs Geschichte oder Sozialwissenschaft, Projektkurs), evtl. Änderung der Fächer von schriftlich auf mündlich und Angabe der Abiturfächer.

Die Prüfroutine von LuPO wird auch automatisch umgestellt:

Bei Fächern, die als Abiturfächer angeboten werden, wird das ursprünglich graue Abiturfeld freigegeben. In diesen freien Feldern kann man nun das erste bis vierte Abiturfach durch Klick mit der linken Maustaste bestimmen. Hierbei unterscheidet LuPO zwischen den unterschiedlichen Kursarten. So können nur Fächer, die als Leistungskurs belegt werden, als erstes und zweites Abiturfach gewählt werden. Genauso kann nur ein Grundkursfach, dass in Q2.2. schriftlich belegt wird, als drittes Abiturfach gewählt werden.

Abschluss der Wahlen

Mit dem Programm LuPO können die Schülerinnen und Schüler zunächst verschiedene unterschiedliche Schullaufbahnen planen und deren Konsequenzen berücksichtigen. Dazu kann das Programm immer wieder geöffnet werden. Beim Schließen des Programms werden die letzten Einstellungen automatisch gespeichert.